



**dabei!**

3. Hamburger Kulturgipfel

Dienstag, 16.11.2021, 9:30 – 17:45 Uhr  
Kampnagel Hamburg

**Ein Kongress für alle Hamburger Akteur\*innen  
aus dem Kooperationsfeld *Kultur und Schule***

Der **Hamburger Kulturgipfel** bringt ca. 450 Lehrkräfte, Schüler\*innen, Kulturschaffende, Behördenvertreter\*innen und andere Interessierte aus dem Bereich Kultur und Schule auf Kampnagel zusammen, um sich auszutauschen, neue Impulse zu erhalten und sich zu vernetzen. Der diesjährige Kulturgipfel steht unter dem Schwerpunktthema „Bildungsgerechtigkeit und kulturelle Teilhabe“ und möchte dieses aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchten. Ein besonderes Augenmerk soll dabei auf bestehende Strukturen und Ungerechtigkeiten unserer Gesellschaft gerichtet werden – und wie kulturelle Bildung helfen kann, diese abzubauen.

## PROGRAMM

ab 08:30 Uhr **Ankommen und Akkreditierung\***

09:30 Uhr **Begrüßung und Auftakt**

*Amelie Deuffhard* (Kampnagel), *Dörte Nimz* (LAG Kinder- und Jugendkultur e.V.), künstlerischer Beitrag von *Mona Harry*

09:50 Uhr **Good Practice**

„Decolonize Yourself“: MARKK, Hajusom e.V. mit STS Hamburg-Mitte und Schule Kirchwerder

„Quién levanta la mano? (Wer erhebt die Hand)“: KinderkulturKarawane e.V., Fuera de Foco (ARG), Bürgerhaus Wilhelmsburg mit dem Bildungszentrum „Tor zur Welt“

„Friend Simulator“: Julia Hart, Yasmin Calvert mit Max-Brauer-Schule, Gymnasium Dörpsweg und Elbschule

10:15 Uhr **Keynote**

**Wie gerecht ist unser Bildungssystem?**

*Prof. Dr. Aileen Edele* (Berliner Institut für Integrations- und Migrationsforschung | Institut für Erziehungswissenschaften)

11:00 Uhr **Pause**

11:15 Uhr **Workshop Programm**

Zur Auswahl: Philosophieren mit Kindern, Sensibilisierung zu Diversity, Wege zur inklusiven Bildung, Kunsttherapeutische Methoden, Thementische mit Expert\*innen, Schul- und Kulturentwicklung, Empowerment, Digitale Teilhabe, inklusive künstlerische Praxis

während der Workshop-Phase gibt es eine

**Mittagspause** von 60 Minuten

14:45 Uhr **Pause**

15:00 Uhr **Keynote**

**Mehr Butter bei die Fische: Differenzreflexive künstlerische Bildung von PISA bis Pandemie**

*Prof. Dr. Nanna Lüth* (Universität der Künste, Berlin)

15:45 Uhr **Kaffeepause**

16:15 Uhr **„Das etwas andere Abschlussplenum“**

Staatsrätin *Jana Schiedek* (Behörde für Kultur und Medien), Staatsrat *Rainer Schulz* (Behörde für Schule und Berufsbildung), *Prof. Dr. Aileen Edele*, *Prof. Dr. Nanna Lüth*, *Kieran Masur* (Niels-Stensen-Gymnasium), *Josephine Mussgiller* (Stadtteilschule Bahrenfeld)

17:00 Uhr **Transfer**

Gemeinsame Reflektion mit *Dirk Bathen*

17:30 Uhr **Abschluss**

Poetic Recording von *Mona Harry*

**Moderation:** *Şeyda Kurt*

**Interaktive künstlerische Aktionen** von *Benjamin Rabe* und der Medical School Hamburg

**#kulturgipfel**

\*Aufgrund der gegenwärtigen Situation gelten besondere Verhaltensregeln. Eine Anmeldung für den Einlass ist unbedingt erforderlich.

Änderungen zum Programm vorbehalten.

Die Veranstaltungsräume sind ebenerdig und barrierefrei zugänglich. Es werden Gebärdensprachdolmetscher\*innen (DGS) anwesend sein.

## Organisation und Kontakt:

LAG Kinder- und Jugendkultur e.V.  
Ehrenbergstr. 51, 22767 Hamburg  
Tel. 040 - 524 78 97.13  
pathirana@kinderundjugendkultur.info

## Ort:

Kampnagel, Jarrestraße 20, 22303 Hamburg

Weitere Informationen und Anmeldung auf

[www.kinderundjugendkultur.info/dabei](http://www.kinderundjugendkultur.info/dabei)

Eine **Anmeldung bis 01.11.2021** ist unbedingt erforderlich.

Die Plätze sind begrenzt. Die Teilnahme ist kostenlos.

[www.facebook.com/laghamburg](https://www.facebook.com/laghamburg), **Twitter: @laghamburg**  
**#kulturgipfel**

Bitte informieren Sie sich kurz vor dem Besuch über die aktuellen Hygienemaßnahmen und Richtlinien. Zum Redaktionsschluss dieses Flyers gehen wir von einer Präsenz-Veranstaltung aus. Die tatsächliche Art der Durchführung ist jedoch abhängig von der Infektionslage.

Die Behörde für Schule und Berufsbildung empfiehlt Schulleitungen, die Teilnahme an dieser Veranstaltung als Lehrerfortbildung anzuerkennen und dem für Fortbildungen vorgesehenen Stundenkontingent zuzurechnen. Eine Bescheinigung zur Vorlage bei Ihrer Schulleitung erhalten Sie auf Anfrage im Anschluss. Schüler\*innen können vom Unterricht frei gestellt werden.

## Ein Projekt der



## finanziert durch



## gefördert von

